

Haupt - und Finanzausschuss

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 23. Sitzung/18. WP des Haupt - und Finanzausschusses
am Montag, 13.11.2023, 19:50 Uhr bis 20:35 Uhr
Rathaus; Sitzungssaal

Anwesenheiten

(Anwesenheitsliste entfernt)

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Mitteilungen und Anfragen
 - 3.1 Situation Flüchtlingsunterkunft in Katzenfurt
 - 3.2 Aufrechterhaltung der kritischen Infrakstruktur
 - 3.3 Beschädigung einer Feuerwehr Mulde des Landes Hessen am Bauhof bzw. an der FW Mitte
 - 3.4 Leitungsbesetzungen in den Kindertagesstätten
4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltspan (VL-148/2023)
5. Baulandentwicklung Borngraben/Zehnetfrei (VL-151/2023)
6. Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen;
Aktionsplan für die Gemeinde Ehringshausen (VL-156/2023)
7. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss Herr Hans-Jürgen Kunz eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss und begrüßt die Erschienenen.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Gemeindevertreter Kunz stellt die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

3. Mitteilungen und Anfragen

3.1 Situation Flüchtlingsunterkunft in Katzenfurt

Gemeindevertreter Timo Gröf fragt nach der aktuellen Belegungszahl der Flüchtlingsunterkunft in Katzenfurt.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass die Unterkunft innerhalb von drei Werktagen fast komplett durch den Lahn-Dill-Kreis belegt wurde. Aktuell stünden noch 7 Betten zur Verfügung. Auf Nachfrage des Gemeindevertreters Tobias Bell bestätigt er, dass der Lahn-Dill-Kreis die Flüchtlingsunterkunft mit 13 Personen belegt habe, welche der Kreis aus angemieteten Liegenschaften umgesiedelt habe, da in den angemieteten Objekten die Anforderungen des Brandschutzes nicht erfüllt waren. Die Gemeinde habe hier allerdings keinen Einfluss darauf. Das Belegungsrecht steht ausschließlich dem Lahn-Dill-Kreis zu. Am 14.11.2023 findet eine Arbeitsbesprechung im Kreishaus zu dem Thema „Unterbringung von Flüchtlingen“ statt. Aktuell gehe er nicht davon aus, dass in den nächsten Wochen an die Gemeinde Ehringshausen größere Zuweisungen von Flüchtlingen erfolgen werden. Vereinzelt stünden auch wieder Kapazitäten in gemeindeeigenen Liegenschaften zur Verfügung. Aktuell beschäftige sich der Gemeindevorstand mit der Auswahl und Vorbereitung eines weiteren Standortes in der Größenordnung der Unterkunft in Katzenfurt.

3.2 Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur

Gemeindevertreter Heiko Emmelius fragt nach, welche Ergebnisse die Klausurtagung des Wehrausschusses am vergangenen Wochenende in Sachen „Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur“ geliefert habe.

Bürgermeister Jürgen Mock erläutert, dass hier ein Gespräch mit dem Ordnungsamt, welches an der Sitzung teilnahm, noch ausstehe. Danach könne er berichten.

3.3 Beschädigung einer Feuerwehr Mulde des Landes Hessen am Bauhof bzw. an der FW Mitte

Gemeindevertreter Heiko Emmelius teilt mit, dass es auf dem Bauhof zu einer Sachbeschädigung der FW-Mulde des Landes Hessens durch Mitarbeiter des Bauhofes gekommen sei. Erfragt nach, ob der Gemeindevorstand über diese Angelegenheit informiert sei.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass der Sachverhalt bekannt sei allerdings noch nicht im Gemeindevorstand thematisiert wurde. Die Angelegenheit wurde der Versicherung gemeldet.

3.4 Leitungsbesetzungen in den Kindertagesstätten

Gemeindevertreter Rainer Bell kann die Besetzungen der Leitungen der Kindertagesstätten anhand des Stellenplanes nicht nachvollziehen. Hier seien größere Differenzen hinsichtlich der Entgeltstufen der Leitungen in den einzelnen Einrichtungen zu erkennen.

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass die jeweilige Entgeltgruppe mit der jeweiligen Gruppenanzahl der Einrichtung korrespondiere. Eine genaue Erläuterung warum im Stellenplan solche Differenzen vorliegen werde das Personalamt bis zur Sitzung am Donnerstag den Fraktionsvorsitzenden zukommen lassen.

4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltspan VL-148/2023

Auf den Nachtrag 2023 wird verwiesen.

Da es keine Rückfragen zum Nachtragshaushalt gibt, schlägt der Vorsitzende vor, zunächst die vorgelegten 6 Änderungen welche sich nach der Einbringung des Nachtrages ergeben haben einzeln zu beschließen und anschließend über den gesamten Nachtrag Beschluss zu fassen.

1. Änderung Verpflegungskosten betreuende Grundschulen

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für die Mittagsverpflegung der betreuenden Grundschulen zusätzlich 5.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Beschallungsanlage DGH Niederlemp

Bürgermeister Jürgen Mock erläutert, dass hierfür mittlerweile ein Angebot über 8.000 € vorliege, im Haushalt stünden 5.000 € zur Verfügung. Auf Nachfrage teilt er mit, dass kein weiteres Angebot hierfür eingeholt wurde.

Gemeindevertreter Tobias Bell regt aufgrund der Erfahrungen der Beschallung im Bürgerhof Katzenfurt bei den Gemeindevertretersitzungen an, hier ebenfalls für eine bessere Beschallung Sorge zu tragen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für die Beschallungsanlage im DGH Niederlemp zusätzlich 5.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Erhöhung des Ansatzes „bewegliche Sachen des Anlagevermögens kritische Infrastruktur“

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Ansatz der Investition 0204-0037A „bewegliche Sachen des Anlagevermögens kritische Infrastruktur“ um 20.000 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Änderung Stellenplan „Bauamt“

Bürgermeister Jürgen Mock erläutert, dass die Verwaltung diesem Antrag der SPD-Fraktion positiv gegenüberstehe. Die Ausschreibung der Stelle „Klimaschutzmanager“ sei schlussendlich erfolglos verlaufen. Es sei daher beabsichtigt, im techn. Bauamt aufgrund der anstehenden Projekte einen Bauingenieur zu gewinnen, der zudem den technischen Klimaschutz in den einzelnen Liegenschaften weiter voranbringe. Eine entsprechende Stellenausschreibung wurde bereits im Vorstand vorgestellt, welche dort allerdings in dieser Form keine Mehrheit, da das Thema Klimaschutz zu kurz komme. Außerdem solle die Bauverwaltung perspektivisch betrachtet werden, da hier in einigen Jahren möglicherweise personelle Veränderungen eintreten könnten.

Gemeindevertreter Sebastian Koch führt aus, dass Diskussionen über anstehende personelle Veränderungen kein Thema für den Haupt- und Finanzausschuss seien. Die Intention der SPD-Fraktion sei gewesen, den techn. Klimaschutz mit dem techn. Bauamt zu verbinden, da hier aufgrund der Vielzahl der veranschlagten Projekte Personalbedarf bestehe.

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz hätte sich wie bereits in der Vergangenheit bei dem Thema „Klimaschutzmanager“ eine vorherige fraktionsübergreifende Abstimmung gewünscht. Für die FWG Fraktionen seien hier noch einige Fragen vorab zu klären bzw. bestehe hier ein Informationsbedarf.

Gemeindevertreter Tobias Bell führt aus, dass die CDU-Fraktion dem Antrag mehrheitlich zustimmen werde, zumal in der Vergangenheit immer wieder bemängelt wurde, dass Projekte aufgrund der aktuellen Personalausstattung „geschoben“ werden mussten. Die Organisationsstrukturen im Bauverwaltungsamt bzw. im technischen Bauamt sei Aufgabe des Gemeindevorstandes und sollten nicht im Ausschuss diskutiert werden.

Beschluss:

Der Haupt und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Wegfall der Stelle EG9b im Teilhaushalt 1401 im Stellenplan, dafür eine neue Stelle im TH 1001 in der EG10 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Betriebskosten Waldkindergarten

Lars Messerschmidt erläutert, dass der Verein „Leben ist lernen“ als Träger des Waldkindergartens jährlich einen pauschalen Betrag in Höhe von 30.000 € als Betriebskostenzuschuss erhalten habe. Neben diesem Zuschuss finanziert sich der Waldkindergarten über Zuweisungen aus dem KiföG, Zuweisung für I-Maßnahmen, der Weiterleitung aus der Zuweisung der Freistellung der Ü3 Kinder. Aufgrund einem gestiegenen Personalaufwand sowie dem Wegfall der Förderung einer I-Maßnahme ist der Verein nicht mehr in der Lage die Finanzierung kostendeckend darzustellen. Künftig soll daher die jährliche Deckungslücke durch die Gemeinde Ehringshausen übernommen werden. Für 2023 erhöhen sich die Aufwendungen daher um 20.000 €. Die Kalkulation 2024 sieht eine Deckungslücke in Höhe von rd. 70.000 € vor.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung für die Finanzierung der Betriebskosten des Waldkindergartens zusätzlich 20.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Zuschuss der EKM für einen Mähroboter

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung im Investitionsprogramm eine Investitionszuweisung der EKM in Höhe von 2.500 € neu zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den eingebrachten 1. Nachtragshaushaltsplan mit seinen Anlagen für das Jahr 2023 unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung das durch den 1. Nachtrag geänderte Investitionsprogramm für das Jahr 2023 unter Berücksichtigung der zuvor beschlossenen Änderungen zu beschließen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Baulandentwicklung Borngraben/Zehnetfrei

VL-151/2023

Gemeindevertreter Tobias Bell erläutert, dass aus Sicht der CDU-Fraktion zunächst die grundsätzliche Bereitschaft der Umsetzung eines solchen Baugebietes mit 100 Bauplätzen geklärt werden solle. Aufgrund der aktuellen Situation im Hinblick auf die Zinsentwicklung sowie die Entwicklung der Baupreise hält er es für ratsam sich zunächst mit den finanziellen Auswirkungen für die Gemeinde zu beschäftigen. Außerdem sollte geklärt werden, ob die Umsetzung alleine durch die Verwaltung, bei einem Baugebiet einer solchen Größenordnung umsetzbar sei.

Er schlägt daher vor, den Tagesordnungspunkt zunächst abzusetzen und in einem gemeinsamen Gespräch im Januar 2024 mit den Fraktionsvorsitzenden, dem Bürgermeister und den verantwortlichen Mitarbeitern der Verwaltung diese offenen Punkte zu klären.

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz hält es ebenfalls für wichtig sich zunächst mit den finanziellen Auswirkungen zu beschäftigen. Das Angebot des Amtes für Bodenmanagement sei nicht vergleichbar mit denen der beiden Dienstleister.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Tagesordnungspunkt abzusetzen und in einem gemeinsamen Gespräch der Fraktionsvorsitzenden, dem Bürgermeister und den verantwortlichen Mitarbeitern der Verwaltung die offenen Fragen hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen sowie eine Umsetzung in Eigenregie zu klären.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**6. Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen;
Aktionsplan für die Gemeinde Ehringshausen**

VL-156/2023

Bürgermeister Jürgen Mock führt aus, dass der allgemeine Teil des Planes unverändert sei. Man habe den Plan um die bisherigen Aktivitäten der Gemeinde sowie einem Auszug des Klimaschutzkonzeptes des Lahn-Dill-Kreises und einiger statistischer Auswertungen ergänzt.

Gemeindevertreter Timo Gröf bemängelt, dass es sich nach wie vor um eine „Ideensammlung“ handele. Es werden keine Aussagen hinsichtlich einer Priorisierung, eines Zeitplanes oder Kosten getroffen. Er könne diesem vorgelegten Plan daher nicht zustimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem vorgelegten Aktionsplan zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 1 Stimmenthaltung(en)

7. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Hans-Jürgen Kunz schließt die Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses um 20:35 Uhr und bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für Ihre Teilnahme.

Ehringshausen, 17.11.2023

Vorsitzender
Hans-Jürgen Kunz

Schriftführer
Lars Messerschmidt